



Dieses Angebot wird ausgebaut: Tim Versümer (links) und Gruppenleiter Axel Busch besprechen eine Fahrradreparatur in der Fahrradwerkstatt der Hannoverschen Werkstätten in Rethen.

Fotos: Daniel Junker

Mehr Fahrradwerkstatt statt Autopflege

HANNOVERSCHE WERKSTÄTTEN in Rethen stellen ihr Angebot um – und bauen auch ihr neues Catering aus

RETHEN. Jahrelang hatte Georg Richter sein Auto bei den Hannoverschen Werkstätten in Rethen pflegen lassen. Doch als der Senior in diesem Jahr erneut einen Termin vereinbaren wollte, ist ihm mitgeteilt worden, dass das Angebot eingestellt wurde.

„Da war ich erst einmal geplättet“, sagt Richter, der in Hannover-Wettbergen wohnt und für die Autopflege immer eigens nach Laaten gekommen war.

In Rethen arbeiten Menschen mit Behinderungen, die in unterschiedlichen Bereichen ausgebildet werden. „Ich habe mein

Auto einmal im Jahr zur Autopflege gebracht und war immer zufrieden“, sagt Richter. Zudem seien die Preise moderat gewesen. Die Mitarbeitenden hätten seiner Einschätzung nach Freude an ihrer Tätigkeit gehabt.

Seines Wissens sei die Werkstatt stets gut ausgelastet gewesen. „Ich habe mich deshalb gewundert, warum das Angebot sang- und klanglos eingestellt wurde“, sagt Richter. „Die Werkstätten hätten ja erst einmal die Preise anpassen können. Das wäre durchaus in Ordnung gewesen.“

Eingestellt wurde das Angebot bereits zum 1. Juli. „Die Autopflege war nachgefragt“, bestätigt Standortleiter Thomas Wachenhausen. Allerdings hätten die vier Mitarbeitenden meist nur ein Fahrzeug pro Tag geschäftig – was auch mit einer Preiserhöhung nicht wirtschaftlich gewesen wäre. Zwar sei die Wirtschaftlichkeit nicht der wichtigste Aspekt, sie spiele aber durchaus eine Rolle. Zudem gebe es in der Nähe mittlerweile einige Mitbewerber im Bereich Autoaufbereitung, ergänzt Daniel Göpfert, Abteilungsleiter am Standort Rethen.

nen und Kunden. Zudem bietet die Fahrradwerkstatt viele Ausbildungsmöglichkeiten.

„Neben der Qualifizierung zum Zweiradmechaniker können die Mitarbeitenden in den Bereichen Kundenannahme, Verkauf, Lagerhaltung sowie Bestellung von Zubehör und Ersatzteilen geschult werden.“

Was die Werkstatt besonders macht: „Wir ermöglichen Dinge, bei denen Sie bei anderen weggeschickt werden“, sagt Wachenhausen. Als Beispiel nennt er den aufwendigen Reifenwechsel bei E-Scootern. „Das macht sonst kaum jemand.“ Das Team erledigt allerdings nur mechanische Dinge. „Wir nehmen keine Elektronik auseinander.“

Den Service der Fahrradwerkstatt kann jeder nutzen, die Termine werden nach Absprache unter Telefon (05102) 93098-293 vergeben. „Wir sind ganzjährig ausgelastet, in der Saison entstehen Wartezeiten“, sagt Wachenhausen.

FOKUS LIEGT AUF WIEDEREINGLIEDERUNG

Der Hauptauftrag der Werkstätten sei die Wiedereingliederung. „Unser Fokus liegt ganz klar auf Qualifizierung und Reha. Wir müssen interessante und auch nachgefragte Arbeitsplätze anbieten“, sagt Wachenhausen. Grundsätzlich könnten sich die Mitarbeitenden ihren Arbeitsplatz selbst aussuchen. Das Team der Autopflege sei gealtert und das Interesse bei anderen gering gewesen.

Als Ausgleich wird nun die seit 2009 bestehende Fahrradwerkstatt erweitert. Interessierte können dort ihr Zweirad reparieren oder eine Inspektion durchführen lassen. „Die Fahrradwerkstatt ist ein nachgefragter Bereich, sowohl von unseren Mitarbeitenden als auch von den Kundinnen und Kunden“, sagt Göpfert. „Es gibt im Umkreis nicht mehr viele Fahrradläden.“

Mit der Umstrukturierung soll die Werkstatt mehr Platz bekommen. „Wir hatten bislang nur einen Gruppenraum mit sechs Arbeitsplätzen, der Raum war immer voll“, so Wachenhausen. „Wir wollen das Angebot jetzt auf zwölf Arbeitsplätze erweitern und können auch einen Platz für Rollstuhlfahrer anbieten.“

Aktuell wird der frühere Raum der Autopflege renoviert. Dort sollen eine Dialogannahme sowie ein Verkaufsbereich für aufgearbeitete Fahrräder und Zubehör eingerichtet werden. „Bisher hatten wir die Räder in drei gemieteten Garagen und in einem Zelt auf unserem Hof abgestellt“, sagt Wachenhausen. Ein Teil davon könne nun in den Verkaufsraum umziehen. So entstehe mehr Kontakt zu den Kundin-

WERKSTÄTTEN FÜHREN CATERINGSERVICE EIN

Darüber hinaus haben die Hannoverschen Werkstätten im Januar einen Cateringservice eingeführt, der derzeit noch ausgebaut wird. „Der Seminarservice richtet sich vor allem an Betriebe“, sagt Wachenhausen. Firmen könnten eine Verpflegung für zehn bis etwa 50 Personen buchen, zum Beispiel für Besprechungen, Workshops oder Betriebsfeiern. „Die Palette reicht von belegten Brötchen über Fingerfood, Suppe und Kuchen bis zur kompletten Veranstaltungsbegleitung.“ Zudem sei es möglich, das Werkstätten-Bistro in Rethen zu nutzen. Aktuell sind dort ein Gruppenleiter, acht Werkstattbeschäftigte sowie ein Koch zur Unterstützung tätig. „Die Mitarbeitenden bekommen hier die Möglichkeit, alle notwendigen Arbeitstechniken zu lernen“, sagt Wachenhausen.

„Wir können auch kleinere Familienfeiern von Privatpersonen bedienen“, ergänzt der Standortleiter. Die Werkstätten bieten das Catering allerdings nur werktags zwischen 7 und etwa 16 Uhr an – auch wegen der Fahrdienste, von denen die Beschäftigten abhängen.

Infos gibt es unter Telefon (0511) 5305-269.

möbel staude

Die Besten im Norden

TOLLE TAGE

Sa. & So.

10%
zusätzlich
auf alles!

bis zu
25%
Marken-Rabatt

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG 02.11.

01.-02. NOVEMBER AKTIONSTAGE
MIT TOLLEM PROGRAMM AM SONNTAG

FRÜHSTÜCK AB 9 UHR

AUSSTELLUNG GEÖFFNET AB 10 UHR

VERKAUF AB 12 UHR

- Gewinnspiel und Glücksrad vom GOP
- Der beliebte Hannover Wintermarkt
- Bilderausstellung von Hassan Mahramzade
- Große Tombola mit tollen Gewinnen vom Aktion Sonnenstrahl

- Der perfekte Schlaf mit Herstellerberatung
- Italienische Spezialitäten von IL Capello
- Showkochen und Vorführung bei Küchen Staude
- Leckere Essensangebote wie Spezialitäten vom Grill, Schmalzkuchen, Wein, uvm.

GOP.
Variété-Theater

BORA



küchen **staude**
Die Besten im Norden

SUPER SONDER-RABATTE BEI KÜCHEN STAUDE

3.000,-

2.000,-

1.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 15.000,- Euro.

bei einem Küchenauftragswert ab 10.000,- Euro.

bei einem Küchenauftragswert ab 5.000,- Euro.

Möbel Staude · Küchen Staude · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover



Leibniz Uni lädt ein zur einer Nacht, die Wissen schafft

HANNOVER. Womit beschäftigen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an der Leibniz Universität Hannover (LUH)? Was geschieht hinter den Türen von Forschungsbauten und Laboren? Die LUH lädt am Sonnabend, 8. November, von 17 bis 23 Uhr zu rund 300 Vorträgen, Führungen, Experimenten, Ausstellungen und Mitmachaktionen ein.

Alle zwei Jahre bieten Einrichtungen und Institute der LUH bei der „Nacht, die Wissen schafft“ in Vorträgen, Führungen, Experimenten, Ausstellungen und Mitmachaktionen einen Einblick hinter die Kulissen. Alle Interessierten sind eingeladen, die Universität an ihren verschiedenen Standorten zu entdecken und dabei auch selber aktiv zu werden.

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus allen Fakultäten zeigen, woran sie forschen und worüber sie lehren.

Auch weitere Einrichtungen der Universität präsentieren ihre Themen. Zentraler Anlaufpunkt ist der Lichthof im Hauptgebäude (Welfengarten 1), wo es neben einem Infostand zur Veranstaltung auch erste Experimentier- und Dialog-Angebote gibt. Außerdem starten hier zum Beispiel Führungen durch das Welfenschloss.

Die insgesamt rund 300 Programmpunkte der „Nacht, die Wissen schafft“ verteilen sich über alle Standorte der LUH, von der Nordstadt und den Campus am Königsworther Platz über Herrenhausen bis Marienwerder und Garbsen, wo die „Nacht des Maschinenbaus“ mit zahlreichen Angeboten lockt.

Das gesamte Programm der „Nacht, die Wissen schafft“ mit interaktiver Karte gibt es online unter www.dndws.uni-hannover.de.